

26.04.2005
PM 07-05

**„Aktiv, interaktiv, lukrativ? Tourismus und Neue Medien in Schleswig-Holstein“
ULR-Direktor Schumann sieht Chancen für Inhalteanbieter im Land**

„Aktiv, interaktiv, lukrativ? Tourismus und Neue Medien in Schleswig-Holstein“ Unter diesem Titel stellte die ULR jetzt in Kiel die Perspektiven, die eine Symbiose dieser beiden Wirtschaftsbereiche für Schleswig-Holstein bieten könnte, zur Diskussion. Mehr als 100 Teilnehmer aus Medien, Tourismus, Politik und Gesellschaft ließen sich von namhaften Experten über existierende Projekte in diesem Bereich und ihre Einschätzungen für künftige Projekte informieren. So berichtete Dr. Hilke Spoerel vom Kieler Multimedia Campus (MMC), einer der beiden Multimediahochschulen in Schleswig-Holstein, über einen anlässlich der letzten Kieler Woche vom MMC durchgeführten erfolgreichen Feldversuch. Dort sei Universal Mobile Telecommunications Systems, kurz UMTS, eine Technik, die sekundenschnell große Datenmengen, also vor allem Video, auf dem Mobiltelefon verfügbar machen kann, erfolgreich für Tourismusinformationen eingesetzt und von den Probanden durchaus positiv aufgenommen worden. Prof. Dr. Bernd Eisenstein vom Studiengang „Tourismusmanagement“ der Fachhochschule Westküste referierte über die Mediennutzung durch Touristen und arbeitete dabei die Möglichkeit, über neue Medien dem gesteigerten Informationsbedarf innerhalb der Tourismusbranche, aber auch des einzelnen Touristen gerecht zu werden, als möglichen Mehrwert einer stärkeren Verbindung von Tourismus und neuen Medien heraus. In der anschließenden Podiumsdiskussion nahmen neben den Referenten der Geschäftsführer der MSH Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Werke in Schleswig-Holstein mbH, Roland Schmidt, und der Geschäftsführer der Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein, Armin Dellnitz, zu möglichen Perspektiven Stellung. Nach Einschätzung des Direktors der ULR, Gernot Schumann, könnten Tourismus und neue Medien auf der inhaltlichen Ebene durchaus voneinander profitieren. In seinem Grußwort führte er aus: „In Zeiten zunehmender Globalisierung kommt es für den Tourismus im Land mehr und mehr darauf an, im „worldwide Wettbewerb“, überall auf der Welt Lust auf Schleswig-Holstein zu machen, um noch mehr Gäste als bisher ins Land zwischen den Meeren zu locken. Hierbei gewinnt der Einsatz der neuen Medien, allen voran des Internets, wie in allen Lebensbereichen, zunehmend an Bedeutung. Und all die zusätzlichen Inhalte, die über neue Medien transportiert werden können und sollen, müssen professionell gestaltet und produziert werden. Hier können die zahlreichen kleinen Unternehmen der Film- und Fernsehproduktion in Schleswig-Holstein, die sich vielfach auf Industrie-, Image- und Werbefilme spezialisiert haben, aber auch die zahlreichen hochqualifizierten Multimediaproduzenten gute Dienste leisten,“ so Schumann.

Das vollständige Grußwort ist unter www.ulr.de verfügbar.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Unabhängige Landesanstalt für Rundfunk und neue Medien (ULR), Claudia Neumann, Fon 0431/9 74 56-21. Weitere Informationen über die ULR sind unter www.ulr.de verfügbar.